

# EINWOHNER:INNEN ANTRAG

für ein geschlechtergerechtes

Rostocker Stadtbild

4 % sind nicht genug!

MÄRZ  
Rostock  
@8mrostock

Vertrauenspersonen: Julia Richter, Claudia Gielow, Kristina Koebe  
Amanda - selbstbestimmtes Wohnen alleinerziehender Frauen e.V.  
c/o Rostocker Fraueninitiativen e.V.  
Ernst-Haeckel-Straße 1, 18059 Rostock

fortlaufende  
Nummer:

## **EINWOHNER:INNENANTRAG**

### **Für eine geschlechtergerechte Benennung von öffentlichen Straßen und Plätzen!**

Die „Straßenbenennungssatzung der Hansestadt Rostock“ wird in § 1 Abs 2 um die folgende Formulierung ergänzt:

Bis ein Gleichstand zwischen der Benennung nach männlichen und weiblichen Persönlichkeiten erreicht ist, sind personenbezogene Benennungen vorrangig nach weiblichen Persönlichkeiten vorzunehmen.

Begründung:

Als Orientierungspunkte sind Straße und Plätze Teil des öffentlichen Stadtbilds und Sinnbild der lokalen Erinnerungskultur. Deswegen ist es Aufgabe aller, Straßennamen zeitgemäß, nach demokratischen und transparenten Kriterien zukunftsorientiert zu wählen.

---

Vorname

---

Geburtsdatum

---

Nachname

---

Straße, Hausnummer

---

PLZ

---

Ort

---

Datum

---

Unterschrift

**Wichtiger Hinweis:**

Unterschriftsberechtigt sind nur Personen, die am Tag der Unterzeichnung mindestens 14 Jahre alt sind und einen Wohnsitz in Rostock haben. Unleserliche, unvollständige oder fehlerhafte Angaben, die die unterzeichnende Person nicht zweifelsfrei erkennen lassen, machen die Unterstützung ungültig. Das gleiche gilt bei Eintragungen, die einen Zusatz oder Vorbehalt enthalten.

Erhobene personenbezogene Daten dürfen für die Durchführung dieses Antrages verarbeitet und genutzt werden. Soweit sie für das Verfahren nicht mehr benötigt werden, werden sie unverzüglich vernichtet.